



Tagesordnung 1 Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 24. Januar 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0006

*Familienfreundlichere Schwimmbäder in Wiesbaden
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom
16.01.2008*

Der Ausschuß für Freizeit und Sport möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, mit der Bäderbetriebsgesellschaft zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit der Wiesbadener Schwimmbäder Kontakt aufzunehmen. Die Bäderbetriebsgesellschaft soll prüfen, inwieweit die Infrastruktur im Wiesbadener Thermalbad und im Kleinfeldchen Wiesbaden - durch mehr und größere Einzelkabinen für Mütter / Väter mit Babys und mehr geräumigere Familienumkleiden mit ausreichend Wickelmöglichkeiten - familien- / kinderfreundlicher gestaltet werden kann. Die Bäderbetriebsgesellschaft soll darüber hinaus berichten, inwieweit eine Verbesserung der familien-, kinderfreundlichen Infrastruktur sonstiger Wiesbadener Schwimmbäder nötig und möglich ist.

Begründung:

Thermalbad Wiesbaden

Viele Eltern haben bei einem Besuch mit ihren Kindern die Problematik, sich nicht vernünftig im Thermalbad umziehen zu können. Die Einzelkabinen sind zu klein bzw. die Abtrennungen haben so einen immensen Abstand zum Boden, dass alle Kleinkinder darunter durchkrabbeln können. Die Sammelumkleiden werde rege von Eltern mit Kindern genutzt, leider gibt es dort aber keine vernünftige Wickelmöglichkeit.

Das Schwimmbad wird auch von einer Schwimmschule für Kinder von 8 Monaten bis 6 Jahren benutzt. Es sind pro Kursstaffel ca. 250 Kinder, von diesen sind ungefähr die Hälfte noch im Wickelalter. Der einzig vorhandene Wickeltisch hat eine äußerst ungünstige Position, direkt im Schwimmbadbereich. Viele Eltern mit kleinen Kindern nutzen wegen der höheren Wassertemperatur ausschließlich das Thermalbad.

Kleinfeldchen Wiesbaden

Das Kleinfeldchen wird von vielen Eltern mit ihren Kindern genutzt. Leider sind auch in diesem Schwimmbad nicht genügend Familienumkleiden vorhanden. Zumal dort sonntags Babyschwimmen angeboten wird, und es zu diesen Zeiten immer sehr schwierig ist, ohne lange Warteschlange eine Familienumkleide zu bekommen. Auch dort sind die normalen Umkleiden für 2 Personen viel zu eng.

Beschluss Nr. 0008

Der Antrag wird angenommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2008

Pfeifer
stellv. Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2008

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .01.2008

Dezernat I i.V.m
Dezernat I/52
mit der Bitte um weitere Veranlassung
Dezernat I/52
Mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister